

**Klaus Schneck, MdL**

Landtagsabgeordneter für Gifhorn Nord / Wolfsburg

---

MdL-Büro Klaus Schneck

Mitarbeiter: Jan Schwarz

Heinrich-Wilhelm-Kopf-Platz 1  
30159 Hannover

Telefon: 05834 - 530185  
0511 - 30303348

e-mail: klaus.schneck@lt.niedersachsen.de

---

Hannover, 01.10.11

**Niedersächsischer Landtag**  
**Abgeordneter Klaus Schneck**

**P  
R  
E  
S  
S  
E  
M  
I  
T  
T  
E  
I  
L  
U  
N  
G**

## **Bundesregierung verschiebt den Weiterbau der A39**

Kein Neubau vor 2015 – nun steht es fest, der Weiterbau der A39 wird verschoben! Dies ist das Ergebnis der Beratungen des Entwurfs des Bundeshaushalts im Bereich Verkehr, Bau und Stadtentwicklung im Fachausschuss des Bundestages. Dies bedeutet, dass unsere Region wieder einmal hinten runterfällt.

Es wird vom Bund bis 2015 definitiv kein Geld für neue Infrastrukturprojekte geben. Davon ist nicht nur das Projekt A39 betroffen, sondern auch die Y-Trasse. Die Beseitigung dieser infrastrukturellen Engpässe wird aufgeschoben. Bis 2015 soll keine einzige Bundesstraße neu gebaut werden. Auch bei den Bundesschienenwegen sind in den kommenden Jahren mit laufenden Projekten alle Finanzmittel fest gebunden, für Neubau ist kein Geld mehr übrig.

Die A39 ist für unsere Region das wichtigste Verkehrsprojekt. Mit dem Lückenschluss zwischen Wolfsburg und Lüneburg wird nicht nur die Vernetzung unserer Region verbessert, sondern auch viele andere Bundes-, Landes- und Kreisstraßen entlastet. Die Aufschiebung der Verwirklichung dieses Projektes ist ein erheblicher infrastruktureller und wirtschaftlicher Rückschlag für unsere Region.

Noch vor zwei Wochen, sind Ramsauers Staatssekretäre durch die Lande gezogen und haben vor der Niedersächsischen Kommunalwahl vollmundige Versprechen gemacht, obwohl schon längst klar gewesen war, dass es kein Geld für alle Projekte gibt. Alle gemachten Versprechen waren leere Worthülsen, in den nächsten drei Jahren wird es keinen ersten Spatenstich geben: weder für die A 39, noch die A 20 noch irgendeine Ortsumgehung oder Bahntrasse. Die Verkehrspolitiker der CDU/CSU-Bundestagsfraktion und der FDP- Bundestagsfraktion kapitulieren vor dem Investitionsstau im Verkehrshaushalt. Bei den Beratungen dieser Woche des Haushaltsentwurfs 2012 im Verkehrsausschuss des Deutschen Bundestags wurde dies deutlich.